

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
PERform Silikonisolierung Hedent

Version 1.2
Überarbeitet am: 07.05.2010

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : PERform Silikonisolierung

Lieferant : Hedent GmbH

Obere Zeil 6-8

DE 61440 Oberursel/Ts

Auskunftsgebender Bereich : Einkauf Technik Sicherheit (ETS)

Telefon : +49 (0)6171 52036

Telefax : +49 (0)6171 52090

Notrufnummer : +49 (0)6171 52036

Email-Adresse : Info@hedent.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

F R11 Leichtentzündlich.

Xn R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Xi R38 Reizt die Haut.

N R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Repr.Cat.3 R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus paraffinischen und naphthenischen Kohlenwasserstoffen im Bereich C7 - C9.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Polydimethylsiloxan + Füllstoff + Hilfsstoffe +

Aminosilanvernetzer in org. Lösemittel

Toluol Konzentration: <= 30,00 %

CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9 INDEX-Nr.: 601-021-00-3

Einstufung: F; R11 Repr.Cat.3; R63 Xn; R48/20, R65 Xi; R38 R67

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte

leichte

Konzentration: < 30,00 %

CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9 INDEX-Nr.: 649-328-00-1

Einstufung: F; R11 Xi; R38 Xn; R65 R67 N; R51, R53

Nota H, Nota P

Heptan [und Isomere] Konzentration: <= 17,00 %

CAS-Nr.: 108-08-7 EG-Nr.: 203-548-0 INDEX-Nr.: 601-008-00-2

Einstufung: N; R50, R53 R67 Xi; R38 Xn; R65 F; R11

Nota C

Methylcyclohexan Konzentration: <= 14,00 %

CAS-Nr.: 108-87-2 EG-Nr.: 203-624-3 INDEX-Nr.: 601-018-00-7

Einstufung: F; R11 Xn; R65 Xi; R38 R67 N; R51, R53

n-Hexan Konzentration: <= 1,00 %

R38544 2/9 DE

CAS-Nr.: 110-54-3 EG-Nr.: 203-777-6 INDEX-Nr.: 601-037-00-0

Einstufung: F; R11 Repr.Cat.3; R62 Xn; R65, R48/20 Xi; R38 R67 N; R51, R53

Cyclohexan Konzentration: <= 2,00 %

CAS-Nr.: 110-82-7 EG-Nr.: 203-806-2 INDEX-Nr.: 601-017-00-1

Einstufung: F; R11 Xn; R65 Xi; R38 R67 N; R50, R53

Benzolgehalt < 0.1%.,

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 **PERform Silikonisolierung HedenT**

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen : An die frische Luft bringen. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt : Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr! Sofort Arzt hinzuziehen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.

Hinweise für den Arzt

Symptome : Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein.

Gefahren : Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen. Nach Verschlucken muss der Magen durch Schlundsonde unter ärztlicher Überwachung entleert werden.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind

: Wasservollstrahl

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

: Brennbare Flüssigkeit. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:

R38544 3/9 DE

Kohlenstoffoxide. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Produkte nicht auszuschließen.

Besondere

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).

Zusätzliche Hinweise : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Berstgefahr geschlossener Behälter bei starker Erhitzung. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen

: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 **PERform Silikonisolierung HedenT**

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung
und Aufnahme

: Für angemessene Lüftung sorgen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Große Verschüttung soll mechanisch zur Entsorgung aufgenommen werden (durch Abpumpen entfernen). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Behälter dicht geschlossen halten. Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Brennbare Flüssigkeit. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Nur an einem Ort mit explosions sicherer Ausrüstung gebrauchen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter

: An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten

Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Zusammenlagerungshinwei

se

: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

R38544 4/9 DE

Lagerklasse (LGK) : 3: Entzündliche flüssige Stoffe

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

C5-C8 Aliphaten

AGW: 1.500 mg/m³, TRGS 900

Spitzenbegr.: 2(II)

Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel

(Lösemittelkohlenwasserstoffe), additiv-frei

TRGS 900

n-Hexan CAS-Nr.: 110-54-3

AGW: 180 mg/m³, 50 ppm, TRGS 900

Spitzenbegr.: 8

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 **PERform Silikonisolierung HedenT**

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7)

TRGS 900

Cyclohexan CAS-Nr.: 110-82-7

AGW: 700 mg/m³, 200 ppm, TRGS 900

Spitzenbegr.: 4

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges

Atemschutzgerät verwenden. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät verwenden. Empfohlener Filtertyp: Kombinationsfilter: A-P2

Handschutz : Geeignete Schutzhandschuhe tragen z. B. aus Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk

Schutzhandschuhe sollten bei ersten

Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Körperschutz : Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Technische Schutzmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

R38544 5/9 DE

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form :flüssig

Farbe : farblos

Geruch :benzinartig

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/Siedebereich : 98 - 142 °C

Flammpunkt : < 0 °C

Zündtemperatur : > 200 °C

Explosionsgefahr : Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.

Untere Explosionsgrenze : 0,7 %(V)

Obere Explosionsgrenze : 7,7 %(V)

Dampfdruck :27 hPa

Dichte :0,725 - 0,748 g/cm³; 20 °C

Wasserlöslichkeit : nicht bzw. wenig mischbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende

Bedingungen

: Hitze, Flammen und Funken.

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel

Allgemeine Hinweise : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Verschlucken : Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte: LD50

Ratte > 5.000 mg/kg

Einatmen : Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte: LC50

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
PERform Silikonisolierung HedenT

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

Ratte > 12 mg/l 6 h

Hautabsorption : Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte: LD50

Kaninchen > 3.160 mg/kg

Hautkontakt : Reizt die Haut.

Augenkontakt : Keine Augenreizung

Sensibilisierung : Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Erfahrung am Menschen : Geringste Mengen, die beim Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenödem oder einer Lungenentzündung führen.

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen. Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.

R38544 6/9 DE

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar

Physikalisch-chemische

Beseitigung

: Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

Schnelle photochemische Oxidation in der Luft. Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.

Toxizität gegenüber

Fischen

: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte: LC50

Fisch 1 - 10 mg/l

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische

Hinweise

: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Kann unter

Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Verpackung : Reste entleeren. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Explosionsrisiko. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR : UN-Nummer **3295**

Klasse 3

Verpackungsgruppe II

Klassifizierungscode F1

Gefahrzettel 3

Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr

33

Kennzeichnung gemäß

5.2.1.8 ADR

Fisch und Baum

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
PERform Silikonisolierung HedenT

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

Bezeichnung des Gutes KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.

R38544 7/9 DE

Sondervorschrift 640D

RID : UN-Nummer **3295**

Klasse 3

Verpackungsgruppe II

Klassifizierungscode F1

Gefahrzettel 3

Nummer zur Kennzeichnung

der Gefahr

33

Kennzeichnung gemäß

5.2.1.8 RID

Fisch und Baum

Bezeichnung des Gutes KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.

Sondervorschrift 640D

IMDG : UN-Nummer **3295**

Klasse 3

Verpackungsgruppe II

Gefahrzettel 3

EmS F-E, S-D

Kennzeichnung gemäß

5.2.1.6.3 IMDG

Fisch und Baum

- Klassifizierung als

umweltgefährdend gemäß

2.9.3 IMDG

ja

- Gekennzeichnet mit "P"

gemäß 2.10 IMDG

nein

Bezeichnung des Gutes HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

1999/45/EG

F Leichtentzündlich Xn Gesundheitsschädlich N Umweltgefährlich

R-Sätze R11 Leichtentzündlich.

R38 Reizt die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze S 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

R38544 8/9 DE

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

S24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 **PERform Silikonisolierung HedenT**

Version 1.2

Überarbeitet am: 07.05.2010

vorzeigen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Nationale Vorschriften

WGK (DE) : WGK:1; schwach wassergefährdend; Selbsteinstufung gemäß

VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

Störfallverordnung : 13 ; Unterliegt der StörfallV.

Vorschrift : Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R38544 9/9 DE

R11 Leichtentzündlich.

R38 Reizt die Haut.

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R51 Giftig für Wasserorganismen.

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

|| Sektion wurde überarbeitet.